

1906: der Automobilbau vor hundert Jahren [Schluss]

Autor(en): **Hopf, Hans**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2007)**

Heft 62

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-1037463>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

1906: Der Automobilbau vor hundert Jahren

Schluss

Autor: Hans Hopf

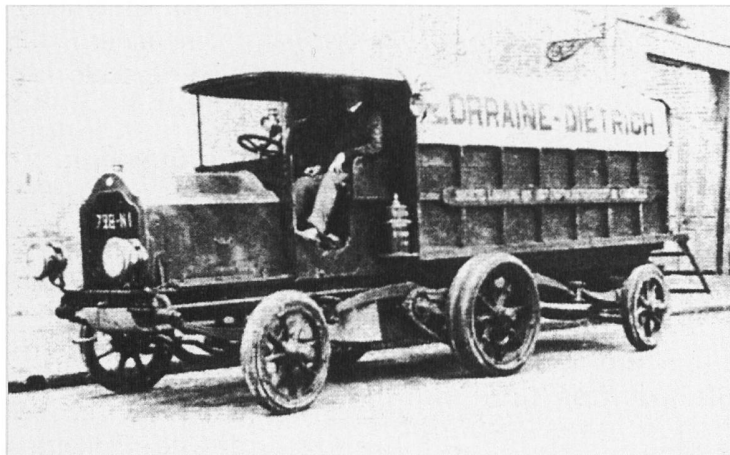
Frankreich

Berliet Lyon

In Lyon beginnt Marius Berliet mit dem Bau von 2,5 – 5t Lastwagen.
Die Bristol Tramways kaufen Berliet-Autobusse.

Lorraine-Dietrich, Luneville

In Luneville beginnt man mit dem Bau von Lastwagen mit 5t Nutzlast, angetrieben durch einen 5½ t-Benziner. Konstruktion eines etwas komisch anmutenden 6x2 Lastwagens.



Renault Frères, Billancourt

Nebst dem Bau der damals typischen Pariser-Taxis beginnt man in Billancourt mit dem Bau von leichten Lieferwagen mit Pneubereifung.

Darracq Serpollet, Suresnes, Paris

Die durch den Bau von Dampfomnibussen bekannt gewordene Firma wird nach dem Tod des Gründers Leon Serpolelt durch die Firma Darracq übernommen, welche den Bau von Dampfwagen weiterführt.



Italien

Brixia-Züst

Der Schweizer Ing. Robert Züst gründet in Brescia die Gesellschaft „Brixia-Züst“, welche später 1917 durch OM übernommen wird. Brixia-Züst baut moderne Fahrzeuge und Motoren mit vier in einem Block untergebrachten Zylindern.

FIAT

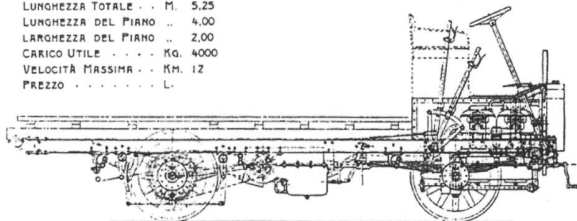
In Turin werden in Ergänzung des LKW-Baues auch erste Omnibusse hergestellt.

Fabbrica Italiana d'Automobili

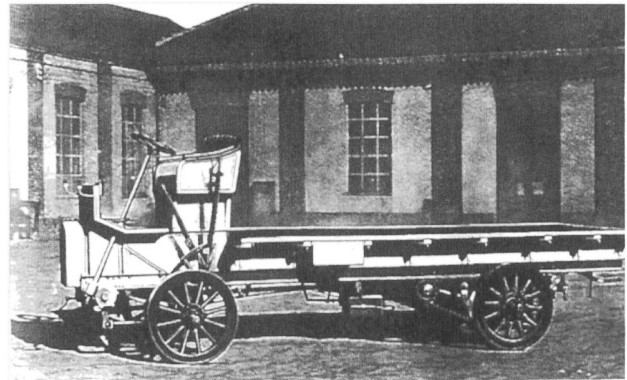
SOCIETÀ ANONIMA CON SEDE IN TORINO

F. I. A. T.

PESO DEL CARRO . . . Kg. 2000
LUNGHEZZA TOTALE . . . M. 5,25
LUNGHEZZA DEL PIANO . . . 4,00
LARGHEZZA DEL PIANO . . . 2,00
CARICO UTILE . . . Kg. 4000
VELOCITÀ MASSIMA . . . Km. 12
PREZZO L.



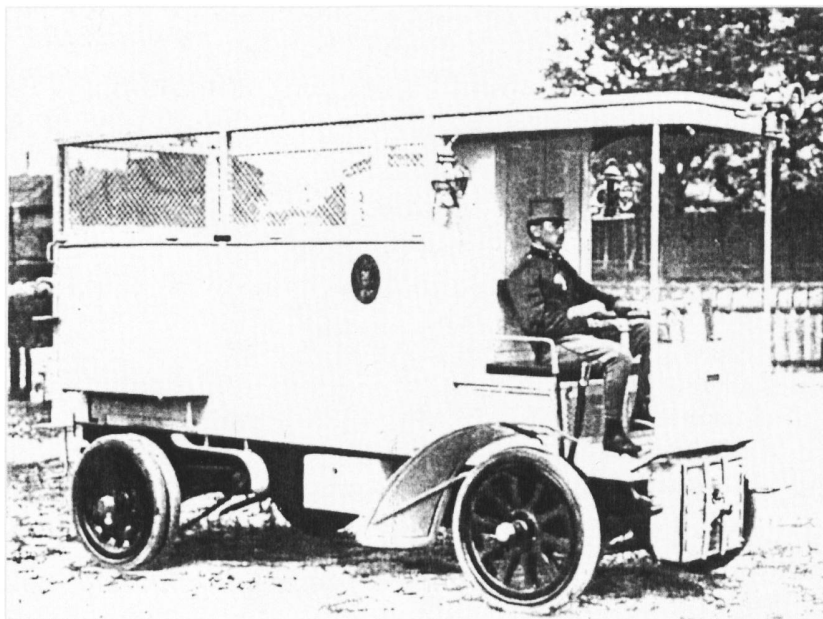
Carro da trasporto con motore di 24 cav. Ind.



Österreich

Krafftfahrzeug GmbH Wien

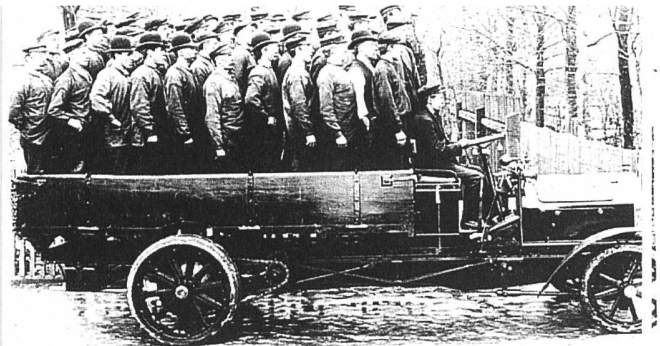
Alfred Radio-Radiis gründet mit zwei Freunden in Wien das erste österreichische Werk zur Herstellung von Nutzfahrzeugen. Die junge Fabrik versucht den Einstieg ins LKW-Geschäft mit dem Lizenzbau von französischen Aries-Wagen. Diese Busse erfüllen die hohen Ansprüche der österreichischen Post jedoch nicht. Die Krafftfahrzeug GmbH erwirbt die Lizenzrechte am Bau von Saurerfahrzeugen aus Arbon und es entstehen die Saurer-Werke Wien.



Schweden

Scania Maskinsfabrik, Södertälje

Scania baute bis zur Fusion mit Vabis Lastwagen nur in geringen Stückzahlen.



Vabis Vagnfabrik, Södertälje

Die 1891 gegründete Fabrik zur Herstellung von Eisenbahnwagen baut seit 1902 leichte Lastwagen mit Kardanantrieb, ab 1906 auch schwere Wagen mit Kettenantrieb.



Meine Zusammenstellung ist als zeitlicher Überblick zu betrachten und nicht als ein technisches Nachschlagewerk. Wer sich für eingehende Details der einzelnen Firmen interessiert, dem empfehle ich folgende, äusserst interessante Bücher zur Lektüre:

Daimler Benz AG:	Chronik der Mercedes Benz Fahrzeuge und Motoren
Olav v. Fersen:	Nutzfahrzeuge: Ein Jahrhundert Automobiltechnik
W. Knecht:	Geschichte der Verbrennungsmotoren-Entwicklung in der Schweiz
LastautoOmnibus:	100 Jahre LKW
MAN:	Leistung und Weg
M.J.B. Rauck:	Wilhelm Maybach, der grosse Automobil-Konstrukteur
Kurt Sahli:	Saurer, Berna, FBW, Geschichte einer Nutzfahrzeugfabrik
Scania:	100 Jahre Scania
Ernst Schmid:	Schweizer Automobile

(Auszug aus: Hans Hopf: Die Frühzeit des Motoren- und LKW-Baues
Die Schweizer Pioniere im Vergleich zum Ausland. 1888 – 1920).

Marktplatz

Ersatzteile für Veteranen

Suchen sie Ersatzteile oder geschickte Mechanikerhände, die Ihr Schmuckstück überholen? In dieser Rubrik finden Sie nützliche Adressen, die Ihnen möglicherweise weiterhelfen. Alle Ersatzteil-Lieferanten sind nach wie vor eingeladen, ihr Angebot kurz zu beschreiben und an uns zu senden. Die in der Gazette publizierten Einträge finden Sie auch im Internet, wo sie ein Jahr bestehen bleiben.

T. und K. Arnold, Fischerweg 2, 9323 Steinach

Telefon: 071 446 82 61

Telefax: 071 446 17 09

Verkauf von Ersatzteilen für:

Saurer- und Berna-Fahrzeuge 1930 bis 1970

Lastwagen und Busse

Militärfahrzeuge wie 4MH, 6M, 8M, 2CM, 4CM 5M

und Keller-Bosch-, Scintilla-, Nova-, Beka-, Westinghouse-Artikel usw.

mehr als 30'000 Artikel am Lager

Derendinger

www.derendinger.ch

Ersatzteile für Fahrzeuge ab 1970

René Graf, Mechaniker, Mühlemattweg 24, 5034 Suhr

Telefon: 079 647 16 58

Material sowie Reparaturen von Saurer Motoren jeglicher Art!

Lastwagen Stutz GmbH, Walter Stutz, Zugerstrasse 47, 5621 Zufikon

Telefon: 056 633 33 18

Telefax: 056 631 31 60

www.saurer-berna.ch, e-Mail: info@saurer-berna.ch

Wir haben über 10'000 Ersatzteile am Lager!

Wir können auch kleinere Sonderserien anfertigen - Wir beschaffen (fast) jedes Ersatzteil!

Oscar Fäh AG, Sandackerstrasse, 9245 Oberbüren

Telefon: 071 955 73 19

Telefax: 071 951 45 69

www.oscarfaeh.ch, e-Mail: kressig@oscarfaeh.ch

Diverse Ersatzteile für Kühlanlagen und Lüfter zu Saurer Fahrzeugen

Zu kaufen gesucht!

Oldtimer Saurer

4-Zylinder

z.B. N2C, ca. 1950 - 1960

Gut erhalten oder revidiert

Kontakt:

Peter Menzl, Postfach 81

8640 Kempraten

079 254 38 08

peter.menzl@bluewin.ch

Stell dir vor:

Du suchst z.B. ein Ersatzteil für deinen Saurer oder du hast etwas zu verkaufen und niemand weiss es!

Für Mitglieder des OCS sind die Kleininserate **gratis!!** Für Nicht-Mitglieder haben wir sehr günstige Inserate-Preise.

Die Preisliste findest Du auf Seite 22.

Diese Inserate werden von 500 Menschen - alles Freunde von Oldtimern - gelesen. Eine maximale Fokussierung ist also garantiert.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an das OCS-Sekretariat (Adresse im Impressum)

Zu verkaufen BERNA L4UL 1955

Chassis Nr. 20535/16

Motor: 86491 Typ CT1D umgebaut auf CT2D
mit hydraulischer Hebebühne (umgebaut)

Das Fahrzeug ist in vorführbarem Zustand. Es wird verkauft, weil wir Platz brauchen im Museum (in Absprache mit dem Vorbesitzer).

Technische Auskunft: Thomas Kugler, Chef Fahrzeuge, Tel. 071 446 19 08 (Kugler Transport, Arbon)

Das Fahrzeug wird dem Meistbietenden verkauft. Ab 31. März 2007 läuft während 20 Tagen im Internet in Ricardo eine Auktion! Wer keinen Zugang zu Ricardo hat, kann sich schriftlich mit einem Angebot beim Sekretariat, Irene Marciello, BSG Unternehmensberatung, Rorschacher Strasse 150, 9006 St. Gallen, melden.



Sehr gepflegt, im Schuss, kaum ein Kratzer und trotzdem muss er weg ... unser „Bosshard“

Zu kaufen gesucht: für Berna / Lauber, Car Jahrgang 1956

- Luft Scheibenwischer
- Motor Magneti Marelli

Theo Aerni, Aareweg 29, 3270 Aarberg, Tel 032 392 25 12

Leser berichten

Folgendes Mail haben wir von einem aufmerksamen Leser unserer Clubzeitschrift erhalten:

Sehr geehrter Herr Dr. Baer,
in der OCS Gazette Nr.61/Dezember 06 haben Sie auf Seite 5 zwei Bilder von einem Saurer der Firma Albert Welti-Furrer AG Transporte Zürich publiziert. Zu diesem Fahrzeug liefere ich Ihnen nun folgende Daten:
Saurer 5A (Baujahr 1923) LW mit Brücke
Fahrgestell-Nr.11896
Motor: 4 Zyl., 6842 ccm, 50 PS, Typ AD (Benzin)
1. Inverkehrsetzung: 1.1925 (ZH 740, 1933 ZH 5086)

Das Fahrzeug wurde als Occasion von der Transportunternehmung Wäggital/SZ gekauft.
Ausmusterung bei AWF 12.1946

Mit freundlichen Grüßen
Hanspeter Huwyler, Zürich

Inserate Tarif für druckfertige Inserate, schwarz/weiss oder farbig (farbig nur auf 4. Umschlagseite möglich)

	Nicht-Mitglieder		Mitglieder	
	schwarz/weiss	farbig	schwarz/weiss	farbig
1/8 Seite	SFR 40.--	SFR 60.--	SFR 20.--	SFR 40.--
1/4 Seite	SFR 65.--	SFR 100.--	SFR 40.--	SFR 75.--
1/2 Seite	SFR 110.--	SFR 200.--	SFR 75.--	SFR 160.--
Ganze Seite A4	SFR 160.--	SFR 350.--	SFR 110.--	SFR 300.--

Kleinanzeigen

für Verkauf und Suche von SAURER/BERNA-Teilen, -Fahrzeugen oder -Schrifttum sind bis zur Grösse von 1/8-Seiten für Club-Mitglieder kostenlos, sofern sie in Druckbuchstaben an die Redaktionsadresse gesandt werden.

Redaktionsschluss

28. Februar, 31. Mai, 31. August, 30. November

Erscheinungsdatum

März, Juni, September, Dezember

Adressen des OCS

Vorstand 2007

Präsidium	Dr. Ruedi Baer	Mörschwil	e-Mail: r.baer@bsg.ch
	Kurt Hess	Rorschacherberg	e-Mail: k.hess@gutefahrt.ch
Sekretär	Cornel Suhner	Roggwil	e-Mail: c.suhner@bluewin.ch
Kassier	Andreas Berner	Magden	e-Mail : andreas.berner@roche.com
Fahrzeugwart	Thomas Kugler	Arbon	e-Mail: kuegi@bluewin.ch
Materialwart	Max Meile	Gossau	e-Mail: m.meile@freesurf.ch
Marketing/Museum	Max Hasler	Arbon	
Archiv	vakant		

Bitte setzen Sie sich im Bedarfsfall mit obgenannten Personen direkt in Verbindung oder schreiben Sie uns an nachstehende Club-Adresse:

Oldtimer Club Saurer

Grabenstrasse 6
Postfach 162
CH-9320 Arbon

Postcheck- Konto Nr. 90-15436-7

Internet

<http://www.saureroldtimer.ch>

Mitgliedschafts-Beitrittserklärungen

Die einfachste Methode, um bei uns Mitglied zu werden, ist einfach den Mitgliederbeitrag zu zahlen. Das geschieht via Überweisung auf unser Postcheckkonto 90-15436-7 lautend auf Oldtimer Club Saurer Arbon. Bitte geben Sie auf der Überweisung deutlich Ihren Namen und Ihre Anschrift an, dann können wir Ihnen unsere Vereinspublikation, welche vierteljährlich erscheint, auch zustellen. Vermerken Sie im Mitteilungstext "Neumitglied; Beitrag 2007" sowie die von Ihnen gewünschte Kategorie, dann weiss auch der Kassier sofort, was los ist.

Mitglieder-Jahresbeitrag

Der jährliche Mitgliederbeitrag beträgt Fr. 15.-- für Aktivmitglieder und Fr. 80.-- für Freunde des OCS. Gönner und Sponsoren bezahlen mindestens Fr. 60.-- plus Fr. 15.--, wenn sie die Gazette erhalten wollen. Jugendliche in Ausbildung zahlen pauschal Fr. 25.--.

Adressänderungen der Mitglieder

Bitte schriftlich an die oben stehende Club-Adresse senden!